

Kurznachrichten

GBS an der ÖGA 2022

Wir freuen uns sehr auf die ÖGA 2022, die vom 29. Juni bis 1. Juli stattfinden wird. Grüne Berufe Schweiz wird mit einem Stand im Sektor 8.2 (Standnummer 234) vertreten sein. Die Planung läuft auf Hochtouren, aber so viel können wir schon verraten: An unserem Stand gibt's den Gärtnerdrink. Auch ein toller Wettbewerb erwartet unsere BesucherInnen.

B. Jörg



Der Treffpunkt der Grünen Branche
Le rendez-vous de la branche verte

Informationen aus dem Zentralvorstand Schritt für Schritt vorwärts

Das Jahr 2021 wird den meisten von uns wohl als schwieriges Jahr in Erinnerung bleiben – wie auch schon das Jahr zuvor. Wir haben wohl alle dieses Corona-Virus satt und wünschen uns einfach nur noch die Normalität zurück. Auch im Jahr 2021 musste unser Verband GBS aufgrund der Pandemie das eine oder andere etwas anders anpacken als in normalen Jahren. Die GV wurde als schriftliche Abstimmung durchgeführt und auch Betriebsbesuche fanden nicht statt. Es galt 2021 häufig zu improvisieren, das Beste aus der Situation zu machen und doch das Möglichste herauszuholen.



**Barbara Jörg, Präsidentin
Grüne Berufe Schweiz.**

GV nochmals schriftlich

Die diesjährige Generalversammlung von Grüne Berufe Schweiz findet nochmals als schriftliche Abstimmung statt. Das hat der Vorstand am 12. Februar beschlossen. Zu dem Zeitpunkt war noch nicht klar, welche Massnahmen bis im März gelten würden, und wir möchten doch ein unbeschwertes und gemütliches Beisammensein haben. Die Unterlagen für die Abstimmung werden in den nächsten Tagen versendet. Am 9. April 2022 werden diese dann ausgezählt und die Resultate in den Verbandsnachrichten Nr. 2/2022 im kommenden Mai publiziert.

GBS-site en français

Bereits in den Verbandsnachrichten vom Mai 2021 konnten

Kommunikation bei Unstimmigkeiten oder Konflikten im Betrieb

So sag ich's meinem Chef

Wir alle wünschen uns einen friedlichen Arbeitsalltag mit lauter freundlichen und verständnisvollen Menschen um uns herum. Doch manchmal gibt es Unstimmigkeiten im Betrieb und eine Aussprache ist unausweichlich. Wir haben hier ein paar Tipps zusammengetragen, wie man bei Konflikten Klärung sucht – und findet.

Es gibt viele Gründe, warum man als Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer das Gespräch mit dem Vorgesetzten sucht. Wer gemobbt wird von Mitarbeitenden, kommt wohl um ein Gespräch nicht herum; wer mehr Lohn will, muss sich gut überlegen, ob, wann und wie das Gespräch stattfinden soll; und wer sich einfach an der Farbe des Firmenautos stört, schweigt wohl besser.

Haben Sie ein Ziel?

Vor jedem Gespräch aber, das Sie mit Ihrem Chef führen, gilt es genau zu überlegen, was die Gründe für den Austausch sind. Bereiten Sie das Gespräch entsprechend vor und überlegen Sie dabei auch, was Ihre Ziele sind. Diese müssen konkret und überprüfbar sein – aber auch realistisch. Ohne konkretes Ziel laufen Sie Gefahr, dass das Gespräch zur unverbindlichen Plauderei wird. Ebenfalls gilt es, die Hierarchie im Betrieb zu berücksichtigen und zu klären, wer die richtige Ansprechperson ist. Reden Sie zuerst mit der direkten Vorgesetzten, bevor Sie zum Geschäftsführer gehen.

Ohne Wertschätzung geht es nicht

Sie wissen es selber: Wenn jemand keinen guten Faden an Ihnen lässt, dann ist Ihre Motivation

nicht gross, auf – berechnete – Kritik einzugehen. Wir alle wünschen Wertschätzung für das, was wir sind und was wir tun. Da ist Ihre Chefin oder Ihr Chef keine Ausnahme. Deshalb macht es Sinn, zu Beginn des Gespräches zu erwähnen, was Ihnen an der Firma und am Vorgesetzten gefällt. Wenn Ihnen dazu nichts in den Sinn kommt, ist es wohl an der Zeit, eine neue Stelle zu suchen.

Freundlich im Ton – aber klar im Inhalt

Wie gesagt: Wertschätzung und ein freundlicher Ton, das schafft eine gute Basis für ein Gespräch

und kann Ihnen Türen öffnen. Inhaltlich müssen Sie sich aber klar und erkennbar positionieren. Dabei gilt es zwei Dinge besonders zu beachten: Sprechen Sie mehr von sich und weniger von Ihrem Gegenüber. Also nicht: «Sie sind immer so hässig zu mir», sondern: «Mich macht es unsicher, wenn Sie mich kritisieren.» Vor allem aber: Sprechen Sie keine Drohungen aus, die Sie nicht umsetzen können: «Ich kündige, wenn ich nicht mehr Lohn erhalte» dürfen Sie nur sagen, wenn Sie es dann auch wirklich machen.

Verbindlich ist, was geschrieben steht

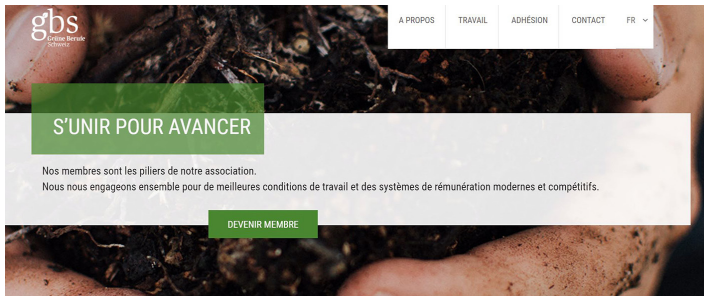
Nun hoffen wir, dass Sie ein gutes Gespräch mit Ihrer Vorgesetzten hatten und dass Sie mit Wertschätzung und Ihrem freundlichen Auftreten, aber klar im Inhalt, konkrete und verbindliche Ziele erreicht haben. Das Problem der gesprochenen Sprache ist aber, dass sie sehr «flüchtig» ist und sich nach dem Gespräch jede und jeder nur noch an Teile davon erinnert, die dann auch noch un-

terschiedlich interpretiert wurden. Dieser «Kommunikationsfalle» entkommen Sie nur, wenn Sie die wichtigsten Beschlüsse oder Erkenntnisse schriftlich vorliegen haben. Bitten Sie Ihren Chef, vom Gespräch oder vom Ergebnis ein kurzes Schriftprotokoll zu machen. Wenn er dies nicht für nötig hält, machen Sie selber eine Gesprächsnotiz, die Sie ihm per E-Mail zukommen lassen (und natürlich auch selber aufbewahren).

Felix Mätzler



StockPhoto, iStockmedia



wir verkünden, dass unsere Website neu auch in französischer Sprache abrufbar sei. Französisch wird bei GBS in Zukunft eine wichtige Rolle spielen, denn wir haben vermehrt Mitglieder, die zweisprachig sind und die Informationen lieber in französischer Sprache abrufen. Ob französisch oder deutsch: Die aktuellsten Infos gibt es immer auf www.gbs-gruene-berufe.ch.

Die Mitglieder – unser wichtigstes Gut

Seit Jahresbeginn 2021 können alle Mitglieder, die die Zeitschrift dergartenbau erhalten, von einem 20-%-Rabatt auf das E-Book-Portal profitieren, das dergartenbau in Kooperation mit dem Verlag Eugen Ulmer anbietet. Dieses Angebot gilt auch im nun laufenden Jahr.

Die Mitgliederwerbung ging im abgelaufenen Jahr sehr schleppend voran, denn die Betriebsbesuche mussten wir aufgrund der Pandemie erneut aussetzen. Erfreulich war, dass einige GBS-Mitglieder bei uns Unterlagen anforderten, um in ihrem Betrieb zu werben. Gerne stellen wir diese Unterlagen jeweils zusammen. Den Berufsschulen liessen wir für die Abschlussklassen aller Fachrichtungen und der Floristik noch Ende des Jahres 2020 einen Wettbewerb zukommen. Darin mussten die Lernenden Fragen zu den Arbeitsbedingungen und Gesamtarbeitsverträgen beantworten. Beispielsweise lautete eine Frage: «Wie hoch ist der Mindestlohn von Daniela, die als Gartenbauerin EFZ ohne Berufserfahrung (nach ihrer Ausbildung) bei der Firma Muster zu 70 % angestellt ist?» Die Teilnahme am Wettbewerb war bescheiden, doch alle Klassen freuten sich darüber,

September 2022: Ein währschaftes Zmittag für GBS-Mitglieder

Das gemütliche Beisammensein soll dieses Jahr aber nicht zu kurz kommen. Am Samstag, 10. September, werden wir euch herzlich in der Region Bern begrüßen, und zwar mit einem währschaftes Zmittag. Weitere Details verraten wir euch zu einem späteren Zeitpunkt.

ber, dass sie einen Batzen für die Klassenkassen erhielten. Und die richtige Antwort lautet übrigens: Fr. 3115.– (Mindestlohn 2020 EFZ Fr. 4450.–) Hättest du es gewusst?

Romandie

Seit dem 1. September 2021 gilt im Garten- und Landschaftsbau in den Kantonen Freiburg, Neuenburg, Jura und Berner Jura ein Allgemeinverbindlicher Gesamtarbeitsvertrag. Somit gilt dieser Vertrag für alle Betriebe der genannten Region und nicht mehr nur für Betriebe von JardinSuisse. Der Vertrag wurde zwischen den regionalen Jardin-Suisse-Verbänden einerseits und Grüne Berufe Schweiz, Syna sowie Unia andererseits ausgehandelt.

Unabhängige Anlaufstelle geschaffen

Gemäss dem seit Anfang 2021 geltenden GAV setzt die paritätische Kommission eine unabhängige Anlaufstelle ein, die Verstösse gegen den GAV der paritätischen Kommission mit Antrag auf Massnahmen meldet. Diese Anlaufstelle wurde Mitte 2021 geschaffen und soll in erster Linie den Arbeitnehmenden dienen, um Probleme am Arbeitsplatz zu melden.

Weiterbildungsangebote online abrufbar

Das langjährige Weiterbildungsbüchlein, das wir in Zusammenarbeit mit JardinSuisse herausgegeben haben, ist seit 2021 nur noch digital verfügbar. Allerdings profitieren die GBS-Mitglieder weiterhin vom Mitgliedertarif. Auf unserer Website ist der Link dazu zu finden.

Barbara Jörg
GBS-Präsidentin

Kontakt

Grüne Berufe Schweiz
Blumenfeldstrasse 20
8046 Zürich
www.gbs-gruene-berufe.ch

Redaktionsschluss für die nächsten GBS-Nachrichten: 5. April 2022

Jetzt GBS-Mitglied werden!

Ganz einfach: Mit dem Smartphone den QR-Code anwählen ...



... und schon bist du auf der GBS-Website auf dem Anmeldeformular. Dort findest du alle wichtigen Informationen zur lohnenswerten Mitgliedschaft.

Der grüne Newsletter

GBS Grüne Berufe Schweiz

Kennen Sie den GBS-Newsletter noch nicht? Dann bestellen Sie ihn gleich jetzt per E-Mail: info@gbs-gruene-berufe.ch. Damit sind Sie noch aktueller über das Wichtigste rund um den GBS informiert.

GBS-Weiterbildungsangebote 2022

Auch im laufenden Jahr bieten die Grünen Berufe Schweiz (GBS) explizit auf Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zugeschnittene Weiterbildungskurse an. Nachfolgend finden Sie das aktuelle Angebot. Reservieren Sie sich schon jetzt die Termine:

Pensionskasse – wie funktioniert das?

Dienstag 7. Juni 2022, 9.30 bis 17 Uhr, Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern. Kosten: GBS-Mitglieder Fr. 100.–, Nichtmitglieder Fr. 300.–. Anmelden bis Freitag, 20. April 2022.

Das System der Altersvorsorge der 1. und 2. Säule

Donnerstag, 1. September 2022, 9.30 bis 17 Uhr, Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern. Kosten: GBS-Mitglieder Fr. 100.–, Nichtmitglieder Fr. 300.–. Anmeldung bis Freitag, 19. August 2022.

Pensionskasse – wie funktioniert das?

Donnerstag, 27. Oktober 2022, 9.30 bis 17 Uhr, Hotel Bern, Zeughausgasse 9, 3011 Bern. Kosten: GBS-Mitglieder Fr. 100.–, Nichtmitglieder Fr. 300.–. Anmeldung bis Freitag, 14. Oktober 2022.

Vorzeitig in Pension

Donnerstag, 17. November 2022, 9.30 bis 17 Uhr, VPOD-Zentralsekretariat, Birmensdorferstrasse 67, 8004 Zürich. Kosten: GBS-Mitglieder Fr. 100.–, Nichtmitglieder Fr. 300.–. Anmelden bis Freitag 7. November 2022.

Anmeldung an Grüne Berufe Schweiz, Blumenfeldstrasse 20, 8046 Zürich, oder per E-Mail an: sekretariat@gbs-gruene-berufe.ch. Es gelten die allgemeinen Kursbedingungen. Details zu den Kursen finden Sie im Internet auf www.gbs-gruene-berufe.ch.